



KREIS OTTWEILER
WEMMETSWEILER
SATZUNG
FÜR DAS GELÄNDE „HINTER DER SCHMIEDE“
FLUR 2

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBL. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung vom 1. Oktober 1965 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Wemmetsweiler durch den Landrat des Kreises Ottweiler-Kreisplanungsamt auf der Grundlage einer Bestandsaufnahme des Kreisvermessungsamtes.

Ottweiler, den 1. OKTOBER 1965

(Holl)
Dipl.-Ing. Kreisoberbaumeister

Der Sachbearbeiter: E. FORDT

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

- Geltungsbereich
- Art der baulichen Nutzung

- 2.1 Baugebiet

- 2.1.1 zulässige Anlagen
- 2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen

- 3 Maß der baulichen Nutzung

- 3.1 Zahl der Vollgeschosse

- 3.2 Grundflächenzahl

- 3.3 Geschossflächenzahl

- 3.4 Bauweise

- 3.5 Grundflächen der baulichen Anlagen

- 4 Bauweise

- 5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen

- 6 Stellung der baulichen Anlagen

- 7 Mindestgröße der Baugrundstücke

- 8 Höhenlage der baulichen Anlagen (Maß OK Straßen-Kreuzung Mitte Haus bis OK Erdgeschossfußboden)

- 9 Flächen für überdeckte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken

- 10 Flächen für nicht überdeckte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken

- 11 Baugrundstücke für den Gemeinbedarf

- 12 Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen

- 13 Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen die privatrechtlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebaul. Gründe insbesondere solche des Verkehrs bestimmt sind

- 14 Grundstücke die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung

- 15 Verkehrsflächen

- 16 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen

- 17 Versorgungsflächen

- 18 Führung oberirdischer Versorgungsleitungen und Anlagen

- 19 Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen

- 20 Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe

- 21 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen und anderen Bodenschätzen

LAUT PLAN

WOHNORIENT

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

LAUT PLAN

22 Flächen für Land- und Forstwirtschaft

23 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen

24 Flächen für Gemeinschaftstellplätze und Gemeinschaftsgaragen

25 Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereiches aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind

26 Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhalten Schutzflächen und ihre Nutzung

27 Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

28 Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

Kennzeichen von Flächen gemäß § 9 Abs. 3 BBauG

- 1 Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind

- 2 Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind

- 3 Flächen, unter denen der Bergbau ungeht

- 4 Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind

GESAMTER GELTUNGSBEREICH

ENTFÄLLT

GESAMTER GELTUNGSBEREICH

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

ENTFÄLLT

Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BBauG

ENTFÄLLT

Planzeichenerklärung

Geltungsbereich

Bestehende Gebäude

Geplante Gebäude

Bestehende Straßen

Geplante Straßen

Bestehende Grundstücksgrenzen

Geplante Grundstücksgrenzen

Baulinie

Baugrenze

Entwässerung

Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen

Geschosszahl

Grundflächenzahl

Geschoßflächenzahl

Flurgrenzen

Flächen unter denen der Bergbau ungeht von der Bebauung freizuhalten bis auf Widerruf.

Offenlegungsvermerke

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 ausgelegt vom 23. Nov. 1966

bis zum 28.12.1966

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat

am 24. Febr. 1967 beschlossen.

Wemmetsweiler

den 7. Mrz. 1967

Der Bürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den 25.4.1967

Der Minister für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau

Im Auftrag 695/67

Mohr

Reg. Baubeauftragter

Die Öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 19. Mai 1967

ortsüblich bekanntgemacht.

Wemmetsweiler

den 24. Mai 1967

Der Bürgermeister

Mohr

Reg. Baubeauftragter